

17 Harry (13)

Der Gefangene von Askaban (3)

Harry trifft Buckbeak am Anfang des dritten Jahres in Hogwarts. Buckbeak ist ein Hippogriff, eine Kreatur, die halb Pferd, halb Greif ist.

Meiner Meinung nach gibt uns der Greif den Hinweis, was Buckbeak symbolisiert. Der Greif ist ein uraltes, mystisches Geschöpf, das in den Erzählungen vieler Länder vorkommt. Er wird auch in der *Chymischen Hochzeit von Christian Rosenkreuz* erwähnt. Die vordere Hälfte ist ein Adler, die hintere Hälfte ein Löwe. Der Löwe symbolisiert die göttliche Liebe, während der Adler den Geist symbolisiert. Die mächtigen Schwingen des Adlers symbolisieren die Höhen, in welche dieses Mysterientier sich erheben kann, während der Löwe seine Füße auf dem Boden hat. Hier sehen wir ein wunderschönes Symbol eines Tieres, das Himmel und Erde verbindet: den Christus!

Als die Söhne und Töchter des Potters vor Jahrmillionen herunterkamen, begannen sie einen Prozess der Loslösung vom ursprünglichen Geist, der als der König im Mikrokosmos lebte, neben der Seele als Königin, mit der Persönlichkeit als ihrem geliebten Kind. Der ursprüngliche Geist verlässt Seine Kinder nie und darum gab es von Anfang an einen Plan, um den Menschen zu befähigen, wieder den Weg zurückzugehen, von wo er gekommen war.

Es ist nicht möglich sich einfach wieder dem Ursprünglichen Geist zu öffnen. Die unvorstellbar hohen Vibrationen des Geistes würden den Menschen sofort zerstören. Es muss zwischen dem gefallen Menschen und dem Geist einen Intermediär geben. Es muss einen Hüter von Gottes Erbarmen geben, der zur Erde niedersteigen kann und sogar in die Hölle, wenn nötig, um den Ruf des Suchers zu beantworten, wenn er erkennt, dass das Leben in diesem gefallenem Universum keinen Sinn hat und sich sein Herz nach der Rückkehr zum Geist sehnt. Wir nennen diesen Intermediär den Christus. Seine Strahlen der Hoffnung und des Trostes können uns bis hier unten erreichen und uns die Kraft und den Wunsch geben, umzukehren und den langen, langen Weg zurückzugehen, dorthin, woher wir einst gekommen waren. Er wird uns auf seinen Rücken heben und uns aufwärts tragen, immer nach oben zu den Höhen des Geistes zur Wiedervereinigung mit dem Vater.

Das ist der Greif. In *Harry Potter* wurde der Hippogriff anstelle des Greifs als Symbol von Christus gewählt, aber meiner Meinung nach macht das keinen Unterschied. Der Greif ist der Name von Harrys Haus: Griffin d'Or – der goldene Greif.

Gib Acht! Der Hippogriff hat sehr scharfe Krallen! Man muss sich ihm mit großem Respekt und Vorsicht nähern. Der Greif ist auch das Symbol der beschützenden Kraft des Körpers Christi. Der Körper Christi ist die Bruderschaft der Meister des Erbarmens. In den vergangenen Jahrtausenden sind viele Menschen den Pfad der Befreiung erfolgreich gegangen. Diese Menschen lassen die Menschheit nicht im Stich, sondern helfen mit, die Strahlen der Hoffnung und des Trostes zur Erde herunterzusenden. Als Christian Rosenkreuz aus der Grube befreit wurde, half er, die nächste Ladung von Menschen heraufzuziehen. Hagrid ist das Beispiel, das die Septologie uns für einen Meister des Erbarmens gibt. Er führt Harry in die Zauberwelt ein. Und also ist es nur natürlich, dass er mit dem Körper Christi arbeitet. Wenn Hagrid Harry bittet, sich auf den Rücken des Hippogriff zu setzen, tritt die neue Seele in den

Körper Christi ein und dieser hebt ihn sofort nach oben. Und Harry und Buckbeak werden sogleich Freunde.

Als Nebenbemerkung muss ich sagen, dass ich diese Szene im Film liebe. Sie ist meine Lieblingsszene aller Zeiten geworden. Die Symbolik kommt hier so gut durch!

Aber dann nähert sich Draco Malfoy («Schlechter Glaube») Buckbeak. Er stellt den Typ Mensch dar, der für sich selbst auf dem Pfad der Befreiung wandelt statt für die neue Seele, die geboren werden muss. Es ist nicht möglich für das irdische Selbst befreit zu werden, da es ein integraler Teil dieses Universums ist. Es ist eine Notmaßnahme, um es dem Mikrokosmos zu ermöglichen, sich in dieser Welt auszudrücken. Ohne es könnte der Mensch niemals befreit werden. Der Geist hat den Mikrokosmos vor Tausenden von Jahren verlassen und die ursprüngliche Seele ist gestorben. Der irdische Mensch hat die Aufgabe den Mikrokosmos in seiner ursprünglichen Glorie wiederherzustellen, aber er kann dies nur tun, wenn er gewillt ist sich selbst zu opfern, wie Ron es im Schachspiel tut.

Es ist natürlich für den Menschen, Befreiung für das natürliche Selbst zu suchen, oder das "Selbst des Stoffes", wie die *Stimme der Stille* es nennt. Aber das ist unmöglich. Und doch versuchen es viele Leute. Draco symbolisiert meiner Meinung nach einen solchen Menschen. In Hogwarts gehört er zu Slytherin, dem Haus von Luzifer. Er nähert sich dem Körper Christi mit Respektlosigkeit und Verachtung. Er sagt, *Ich wette, dass du überhaupt nicht gefährlich bist. Oder bist du es, du großes, hässliches Monster?* Wie wir wissen, wird Malfoy von den scharfen Krallen verletzt. Der Körper Christi ist ein Kraftfeld von sehr hoher, spiritueller Energie und es ist nur segensreich, wenn die unsterbliche Seele sich ihm nähert, wenn jedoch der egozentrische Sucher nach Befreiung, der es für das eigene Selbst tut, sich ihm nähert, wird es ihm schaden. Die hohen Vibrationen der Christushierarchie werden dem Astralkörper eines solchen Menschen Schaden zufügen. Draco geht ins Krankenhaus und später organisieren er und sein Vater einen Prozess und sichern die Verurteilung von Buckbeak. Inzwischen entdeckt Harry, dass Sirius, sein Pate, unschuldig ist und wegen dem Verrat von Peter Pettigrew 12 Jahre im Gefängnis verbracht hat. Im Kapitel 20 wird genau erklärt, welche Kraft Sirius personifiziert. Für den Moment möchte ich nur sagen, dass er der Beschützer und Führer der neuen Seele ist, er ist eine Quelle der Inspiration und spirituellen Kraft. Er ist im Mikrokosmos, nahe bei der neuen Seele.

Mittels eines Zeit-Drehers gehen Harry und Hermine (bitte beachten Sie, dass Ron abwesend ist) zurück in der Zeit und retten Buckbeak vom Henker. Dann fliegen sie hoch zur Zelle, wo Sirius gefangen ist und helfen ihm, zu entkommen. Sirius fliegt auf Buckbeak davon. Harry hat zwei unschuldige Leben gerettet.

Harry Potter ist die Geschichte eines Kandidaten nach Befreiung durch alchemische Transformation. Alle Charaktere sind Kräfte, Einflüsse oder Entitäten, die dem Alchemisten auf dem Weg begegnen. Dementoren sind Kräfte, die versuchen, die neue Seele des Kandidaten ihrer Seelenkraft zu berauben. Harry ist fähig, diese durch seine große Sehnsucht nach Befreiung zu vertreiben, wie wir in Kapitel 16 gesehen haben. Buckbeak ist zum Tod verurteilt worden. Der Einfluss des Körpers Christi, der Bruderschaft des Erbarmens, ist den Zwecken der Kräfte der Finsternis in und um den Sucher entgegengesetzt. Sie wollen sich dieses Einflusses so schnell wie möglich entledigen. Christus ist gefährlich! Er bringt die Weltordnung durcheinander. Sehen Sie nur, was er dem armen Draco Malfoy angetan hat! Er hat ihn vernichtet!

Das Gleiche geschah mit Sirius. Er wurde von Snape geschnappt und eingesperrt. Snape ist unsere dunkle Seite, unser Schatten. Er hasst Sirius und Harry. Er ist der schwarze König in der *Chymischen Hochzeit*. Obwohl Snape später ein Mitglied des Ordens des Phönix wird, wie wir wissen, und sich am Schluss für Harry opfert, ist er durch seine Vergangenheit daran gebunden, das göttliche Licht zu hassen. Harry verbeugt sich jedoch vor dem Hippogriff und er und Hermine fliegen davon, um Sirius zu retten.

Die neue, unsterbliche Seele widersteht den Mächten dieser Welt und geht mit großer Achtung in den Christuskörper ein. Er übergibt sich ihm und die Christuskraft erhebt ihn und befähigt ihn Sirius zu befreien. Harry hat eine weitere Phase im göttlichen Plan der Erlösung vollbracht. Er ist von der astralen Welt frei geworden. Er hat die Christuskraft in sich selbst befreit und den hellen Morgenstern, Sirius, in seinem Firmament hervorgebracht.